

**Grußwort
Seiner Königlichen Hoheit
Luitpold Prinz von Bayern**



Liebe Pilsesucher,

Wieder ist ein interessantes Jahr für Pilsesucher, zeigt sich doch welche Zuchtanstalten vorbeugend über Jahre vernünftige Politik mit dem nötigen Gewürz betreiben. Echte Pilsse leben von betörendem Aroma, dass nur bei den erlesensten Sorten zu finden ist. Leider hat jedoch die „Sparpolitik“ einiger Betriebe nur die Verwendung bitterster Sorten erlaubt und das noch hochkonzentriert. Aufgrund dieser Einkaufspolitik sind die hochwertigen Sorten nur noch auf wenigen Anbauflächen zu finden und bereits bis 2011 ausverkauft.

Testen Sie also, ob Sie einen angenehm aromatischen Geschmack empfinden oder ob „Ihre“ Pilsse eher dem Gallenröhrling ähneln. Erstere machen daraus ein feines Pilsgericht, die Bittersorten jedoch schnüren die Kehle zu.

Dieses Jahr hatte ich Gelegenheit viele regionale Funde aus den Böhmisches und Märischen Wäldern zu entdecken.

Pilsse sind dort sozusagen noch ein echtes Volksnahrungsmittel. Etwa wie in Bayern vor 50 Jahren.

Ich schicke Ihnen zur Probe einige wegen des weiten Transports in Metall verpackte Exemplare sowie einige Fundstücke die aus unseren Mycel in Osteuropa entstanden sind.

Mit freundlichen Grüßen

Luitpold Prinz von Bayern